

NORD/LB am Morgen

17. März 2023

Marktdaten	16.03.2023	15.03.2023	30.12.2022	Ytd %
DAX	14.967,10	14.735,26	13.923,59	7,5
MDAX	27.043,77	26.790,72	25.117,57	7,7
TECDAX	3.244,53	3.177,09	2.921,12	11,1
EURO STOXX 50	4.116,98	4.034,92	3.793,62	8,5
STOXX 50	3.773,19	3.731,99	3.651,83	3,3
DOW JONES IND.	32.246,55	31.874,57	33.147,25	-2,7
S&P 500	3.960,28	3.891,93	3.839,50	3,1
MSCI World	2.677,99	2.638,46	2.602,69	2,9
MSCI EM	941,35	946,87	956,38	-1,6
NIKKEI 225	27.010,61	27.229,48	26.094,50	3,5
Euro in USD	1,0617	1,0579	1,07	-0,8
Euro in YEN	141,70	140,41	140,41	0,9
Euro in GBP	0,8768	0,8764	0,89	-1,0
Bitcoin	25.015,12	24.387,13	16.581,35	50,9
Gold (USD)	1.922,09	1.922,56	1.824,02	5,4
Rohöl (WTI USD)	68,35	67,61	80,26	-14,8
Bund-Future	136,55	137,62	132,93	
Rex	125,406	125,819	125,74	
Umlaufrendite	2,29	2,34	2,50	
3M Euribor	2,646	2,815	2,13	
12M Euribor	3,359	3,662	3,29	
Bund-Rendite 10J.	2,290	2,130	2,57	
Bund-Rendite 20J.	2,387	2,224	2,61	
US-Treasuries 10J.	3,573	3,449	3,87	

Quelle: Bloomberg

Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose
CET		Konjunktur/Sektor:		NORD/LB
14:15	US	Industrieproduktion M/M	Feb	0,4%
14:15	US	Kapazitätsauslastung	Feb	78,4%
15:00	US	Frühindikatoren	Feb	-0,2%
15:00	US	Michigan Index	Mär P	67,0

Unternehmen:

07:00	DE	Vonovia	GJ
07:30	DE	Bechtle	GJ
08:00	DE	Deutsche Bank	GJ
11:00	DE	Altana	GJ

Charts



Quelle: Bloomberg



Quelle: Bloomberg

Marktumfeld

- // Die **Europäische Zentralbank (EZB)** erhöhte gestern alle drei relevanten **Leitzinsen** um jeweils 50 Basispunkte. Vor dem Hintergrund der aktuellen Unsicherheit im Bankensektor betonte sie: „Der Bankensektor des Euroraums ist widerstandsfähig: Kapital- und Liquiditätspositionen sind solide.“ Die EZB trug der hohen Unsicherheit Rechnung und gab keinen Ausblick auf den zukünftigen Zinspfad. Zudem bekräftigten die Währungshüter, bei Bedarf alle Instrumente zur Sicherung der Preisniveau- und Finanzmarktstabilität einzusetzen.
- // Auch das Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung (**RWI**) hat (nach dem IfW am Vortag) seine **Prognose des deutschen Wirtschaftswachstums** 2023 leicht angehoben. Nach -0,1% im Dezember werden nun +0,2% erwartet. Für 2024 wird ein Anstieg von 1,8% (bisher 1,9%) prognostiziert. Bei der Arbeitslosenquote rechnet das Institut für dieses Jahr mit 5,4% und für 2024 mit 5,2%. Die Inflation dürfte im laufenden Jahr 5,5% betragen und im nächsten Jahr auf 2,2% zurückgehen.
- // **Ausblick:** Zum Abschluss dieser turbulenten Woche mit Schwierigkeiten bei diversen Banken, der Veröffentlichung der US-Preisdaten und der US-Einzelhandelsumsätze sowie der gestrigen EZB-Sitzung stehen heute „nur“ die Bekanntgabe der **US-Industrieproduktion und des Verbrauchervertrauens** der Universität von Michigan auf der Agenda. Nach einer Stagnation im Januar dürfte die US-Industrieproduktion im Februar etwas zugelegt haben können. Doch das macht keineswegs die durchweg schwachen Tendenzen der letzten sechs Monate wett. Zudem zeigen die vorlaufenden Stimmungsumfragen, dass der verarbeitende Sektor noch überhaupt nicht auf dem Wege der Besserung ist. Als einer der ersten Indikatoren für den Berichtsmont März wird der Michigan-Index sich wohl nur marginal verbessern können. Die aktuellen Markturbulenzen sind dabei aber noch gar nicht mit eingegangen – die Indikation für den Konsum damit unerblich.

Renten- und Aktienmärkte

- // **US-Staatsanleihen** notierten anfangs freundlich, drehten aber nach dem Zinsentscheid der EZB in negatives Terrain. Auch **deutsche Bundesanleihen** gaben einen Teil ihrer starken Vortagesgewinne wieder ab.
- // **Europäische Aktienbörsen** reagierten erleichtert auf Stützungsmaßnahmen der Schweizerischen Nationalbank (SNB) für die Credit Suisse und setzten auch nach dem Zinsentscheid der EZB ihren Erholungskurs fort. Der **DAX** scheiterte aber an der Marke von 15.000 Punkten. Auch an der **Wall Street** legten die Kurse zu. Insbesondere Technologieaktien zeigten sich beflügelt durch die zunehmende Erwartung kleinerer Zinserhöhungsschritte durch die Fed. Allerdings blieben US-Regionalbanken weiter unter Druck.
- // DAX +1,57%; MDAX +0,94%; TecDAX +2,12%
- // Dow +1,17%; S&P 500 +1,76%; Nasdaq +2,48%

Unternehmen

- // Der Rüstungskonzern **Rheinmetall** steigerte seinen Umsatz im GJ 2022 um 13% auf EUR 6,4 Mrd. Das operative Ergebnis (EBIT ohne Sondereffekte) kletterte auf einen Rekordwert von EUR 754 Mio. (+27%), wozu vor allem das margenstarke Geschäft mit Waffen und Munition beitrug. Der Dividendenvorschlag beläuft sich auf EUR 4,30 je Anteilsschein nach EUR 3,30 im Vorjahr. Für das laufende Jahr 2023 prognostiziert das Unternehmen ein anhaltendes Umsatz- und Ergebniswachstum. Beim Umsatz wurde eine Spanne von EUR 7,4 Mrd. bis EUR 7,6 Mrd. in Aussicht gestellt. Die operative Ergebnismarge soll sich auf rund 12% (2022: 11,8%) belaufen.
- // **Audi** (Audi, Lamborghini, Bentley, Ducati) steigerte im vergangenen Jahr seinen Umsatz um 16,4% auf EUR 61,8 Mrd. Das operative Ergebnis sprang um knapp 40% auf EUR 7,6 Mrd., was einer Rendite von 12,2% entsprach. Im laufenden Jahr strebt Audi einen Umsatz zwischen EUR 69 Mrd. und EUR 72 Mrd. an. Die Rendite des operativen Ergebnisses dürfte sich auf 9-11% normalisieren. Unter anderem soll sich durch eine verbesserte Teileverfügbarkeit der Produktmix mit einem höheren Absatz von kleineren und günstigeren Modellen verändern.

Devisen & Rohstoffe

- // **Rohöl** wurde sehr volatil gehandelt und verteuerte sich schlussendlich leicht gegenüber dem Vortag.
- // Nach der Schwäche zur Wochenmitte profitierte der **Euro** von den höheren Leitzinsen in Europa und legte gegenüber dem **US-Dollar** zu. Dabei konnte er die Marke von 1,06 USD zurückerobern.

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeiter der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information

Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 17. März 2023

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712